

## Checkliste

Damit wir Ihren Beteiligungsantrag beurteilen können, wollen wir Sie und Ihr Unternehmen kennenlernen. Dazu benötigen wir aussagefähige Informationen und Unterlagen. Bitte fügen Sie die mit → gekennzeichneten Unterlagen bei und unterzeichnen Sie Jahresabschlüsse, Vermögensaufstellungen und alle sonstigen wichtigen Unterlagen rechtsverbindlich. Für eventuelle Fragen stehen Ihnen die Kundenbetreuer der MBG Thüringen gern zur Verfügung:

Herr Hendrik Hofmann-Oertel	0361 2135-128	E-Mail	<a href="mailto:Hendrik.Hofmann@mbg-thueringen.de">Hendrik.Hofmann@mbg-thueringen.de</a>
Herr Stefan Schmidt	0361 2135-126		<a href="mailto:Stefan.Schmidt@mbg-thueringen.de">Stefan.Schmidt@mbg-thueringen.de</a>
Herr Dirk Stieler	0361 2135-138		<a href="mailto:Dirk.stieler@mbg-thueringen.de">Dirk.stieler@mbg-thueringen.de</a>

### 1. Unternehmensbeschreibung

Firma: <i>(Firmenbezeichnung, Anschrift, Stadt- bzw. Landkreis)</i>	
Ihr Ansprechpartner für uns: <i>(vorzugsweise Geschäftsführer und/oder Controller)</i>  Telefon: Fax: E-Mail:	
Geschäftsgegenstand : <i>(lt. Handelsregisterauszug, ggf. weitere Geschäftsfelder)</i>  <b>(→ Handelsregisterauszug)</b>	
Höhe des aktuellen Stammkapitals (EURO):  davon eingezahlt:	
Besonderheiten der Historie <i>(z. B. Privatisierung/Reprivatisierung)</i>	
vorhandene / geplante Niederlassungen :	
Gesellschafter: <i>(Namen, Anteile in EURO und %)</i>  <b>(→ Gesellschaftsvertrag)</b>	

Geschäftsführer technisch:  Geschäftsführer kaufmännisch:  <b>(→ Anstellungsverträge der GF)</b> <b>(→ Lebenslauf der GF)</b> <b>(→ bestehende vertragliche Nachfolgeregelungen)</b>		
Angaben zu verbundenen Unternehmen:  <i>(Firmennamen, Anschrift und Geschäftsgegenstand von nahestehenden Unternehmen, an denen die antragstellende Firma, gleich in welcher Höhe beteiligt ist, oder Unternehmen, an denen Gesellschafter der antragstellenden Firma zu mehr als 50 % beteiligt sind)</i> <i>(Bei größeren Firmengruppen bitte → <b>Organigramm der Firmengruppe</b> beifügen und ggf. in der Anlage erläutern.)</i> <b>(→ vorhandene Organschafts-, Beherrschungs- oder Ergebnisabführungsverträge)</b>		
Anzahl der abhängig Beschäftigten: <i>(ohne Geschäftsführung)</i>	gegenwärtig:	nach Vorhabensabschluss:
gesamt:		
davon Produktion:		
davon Vertrieb:		
davon Verwaltung:		
davon Forschung/Entwicklung:		

**(→ Organigramm des Unternehmens)**

Betriebsanwesen	Fläche in m²:
Größe gesamt:	
davon gemietet:	
davon gepachtet:	
davon im Eigentum:	
davon bebaute Fläche:	
Nutzung für Produktion:	
Vertrieb:	
Verwaltung:	
Forschung/Entwicklung:	
derzeit ungenutzt:	

derzeitiger Auslastungsgrad in % <i>(geschätzt)</i>		Expansionsmöglichkeiten vorhanden ?	
--	--	--	--

**(→ Miet- bzw. Pachtverträge oder bei Eigentumsgrundstücken Grundbuchauszüge und ggf. Wertgutachten)**

## **2. Beschreibung des Vorhabens**

Vorhaben: (verbale Kurzbeschreibung, z. B.: Gründung eines Unternehmens, Kapazitätserweiterung, Gründung einer Niederlassung, Auszahlung lästiger Gesellschafter...)	
vorhabensfinanzierende Bank: (Name, Anschrift)	
Betreuer: Telefon: Fax: E-Mail:	

## **3. Finanzbedarf und Finanzierung**

(→ **Finanzbedarf und Finanzierung**) (Muster in der Datei Unternehmensplanung.xls)

## **4. Branche, Markt und Marketing**

(→ **aussagefähige Branchen- und Marktanalyse**)

- aktuelle Branchensituation (Gesamtumsatz, Preis-/Kosten-/Renditeentwicklung der Branche)
- Beschreibung des relevanten Marktes (Regionen und Sektoren)
- Kundenstruktur/Zielgruppen (ggf. nach Produktgruppen bzw. Dienstleistungen / ABC-Analyse)
- Übersicht über wichtige Mitbewerber, deren Stärken und Schwächen im Vergleich zum eigenen Unternehmen
- bestehende Wettbewerbsvorteile gegenüber der Konkurrenz
- Vertriebskonzept (Vertriebsprozess, Vertriebswege, Vertriebspersonal, Kosten)
- Absatzmarketing (Absatzmenge, Preise, Absatzgebiete mit prozentualer Aufteilung, Kundenstruktur, genutzte und geplante Marketinginstrumente, Absatzförderung/Werbung)
- Beschaffungsmarketing (Lieferantenstruktur, Logistik)

## **5. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage**

- (→ **vollständige Jahresabschlüsse der letzten drei Geschäftsjahre (auch für verbundene Unternehmen), bei Firmengruppen/Holdingstruktur konsolidierte Jahresabschlüsse**)
- (→ **aktuelle betriebswirtschaftliche Auswertung mit Summen- und Saldenliste**)
- (→ **Kreditspiegel und Kapitaldienstplan der Firma und ggf. der Gesellschafter (bestehende und neu beantragte Kredite, (Muster in der Datei Unternehmensplanung.xls)**)
- (→ **Protokolle der letzten Betriebsprüfung durch das Finanzamt**)
- (→ **bankübliche Selbstauskunft (Muster in der Datei Unternehmensplanung.xls) und Steuerbescheide der Gesellschafter**)

Bestehen Steuerschulden der Firma oder der Gesellschafter? In welcher Höhe?

Angaben zur Höhe der Bezüge der Geschäftsführung in den letzten drei Geschäftsjahren bzw. der Entnahmen bei Personengesellschaften für Gesellschafter/Inhaber:

	(EURO)	(EURO)	(EURO)
Jahr:			
Bezüge der GF (brutto) bzw. Entnahmen			
Tantiemen			
Zuführung zu Pensionsrückstellungen			
Sonstiges:			
<b>Summe:</b>			

## 6. Rechnungswesen und Controlling, Liquidität und Kalkulation

### (→ Darstellung des vorhandenen Rechnungswesens und Controllings der Firma)

*(intern, extern, Rolle des Steuerberaters, welches Buchhaltungssystem, Häufigkeit des Plan-Ist-Vergleichs im Unternehmen, zeitliche Aktualität der Auswertungen, Organisation von Zahlungsverkehr, Rechnungs- und Mahnwesen...)*

∅ Laufzeit der Debitoren (Tage)		∅ Laufzeit der Kreditoren (Tage)	
---------------------------------	--	----------------------------------	--

Besteht eine Debitorenversicherung? Wo, in welcher Höhe?

Kreditlinien/Kontokorrent/Lieferantenkredite/Anzahlungen von Kunden			
Bank/Finanzierungspartner	Höhe der Linie (EURO)	Zins (%)	durchschnittliche Nutzung (EURO)

Avale für Anzahlungen, Vertragserfüllung und Gewährleistung			
Bank/Finanzierungspartner	Höhe der Linie (EURO)	Zins (%)	durchschnittliche Nutzung (EURO)

Sind die Kredit- und Avallinien zur Finanzierung des weiteren Geschäftes ausreichend? Wie wird sich der Bedarf entwickeln?

Wie sind Kalkulation und Nachkalkulation im Unternehmen organisiert und gewährleistet?

## 7. Unternehmensplanung

### (→ Umsatz- und Ertragsvorschau für die nächsten drei Geschäftsjahre)

*(Muster in der Datei Unternehmensplanung.xls)*

### (→ ggf. Sortimentsplanung)

Produktgruppen mit Mengen und Preisen, Angaben zu Kunden und Stand der Vertragsbindung

### (→ Liquiditätsplanung) *(Muster in der Datei Unternehmensplanung.xls)*

## 8. Fazit

Worin sehen Sie die Chancen und Risiken Ihres Vorhabens?